

Horror in Wien: Neugeborenes im Müllcontainer - Mordverdacht gegen Mutter!

Tragödie in Wien: Mutter wegen Verdachts auf Ehrenmord an Neugeborenem in U-Haft. Ermittlungen zu Motiv und Tathergang.

Kundratstraße, Wien, Österreich - Ein erschütternder Fund erschüttert Wien: Ein neugeborenes Baby wurde in einem Abfallcontainer in der Kundratstraße entdeckt, unweit der renommierten Klinik Favoriten. Die dramatischen Details lassen niemanden kalt! Die Mutter des Mädchens, eine 30-jährige gebürtige Türkin, steht unter Verdacht, ihr eigenes Kind während einer Raucherpause am Donnerstagvormittag kurz vor ihrer geplanten Entlassung aus der Klinik mitgenommen zu haben. Im Polizeiverhör gab sie familiäre Probleme als Motiv an. Am Montag wurde die Untersuchungshaft gegen sie angeordnet, wie Exxpress berichtet.

Der Mordverdacht wiegt schwer: Die Mutter soll während einer seelenlosen Tat das Neugeborene, das gerade einmal zehn Tage alt war, mehrmals gegen den Asphalt geschleudert haben, bevor sie es in eine Plastiktüte wickelte und in den Abfallcontainer legte. Laut Obduktion starb das Baby durch stumpfe Gewalt, erlitt ein massives Schädelhirntrauma sowie mehrere Knochenbrüche. "Ein potenzieller Ehrenmord", so mutmaßen Beobachter, da das uneheliche Kind in der türkischen Community als unerwünscht galt. Die ganze Tragödie überstürzte sich, als die Pflegekräfte das Verschwinden des Mädchens bemerkten und die Polizei alarmierten.

Nächtliche Suche nach dem vermissten Neugeborenen

Der Wiener Gesundheitsverbund, Betreiber der Klinik, beteuerte, dass die Neugeborenen-Station nicht frei zugänglich gewesen sei. Der Verdacht richtete sich schnell gegen das familiäre Umfeld, insbesondere gegen die Mutter. Obwohl die Polizei in der Nacht unermüdlich mit Spürhunden und Drohnen das Klinikgelände durchkämmte, blieb der Säugling verschwunden. Erst am nächsten Morgen wurde in der Umgebung der entsetzliche Fund gemacht.

Die Nachricht schockiert sowohl die Klinikbediensteten als auch die Wiener Gemeinschaft. "Das Geschehene macht uns fassungslos," erklärte die Klinikleitung. Tief betroffen erhalten die Angestellten psychologische Unterstützung.

Reaktionen und Ermittlungen

Während die Ermittlungen weiterlaufen und die Mutter in der Nacht der Entdeckung vernommen wurde, wie ZDF berichtet, bleibt die offizielle Erklärung zur Todesursache ein grausiges Detail eines unfassbaren Dramas. Die Behörden setzen alles daran, die genauen Hintergründe dieser grauenhaften Tat aufzuklären und Gerechtigkeit für das unschuldige Opfer zu suchen. Der Fall verdeutlicht auf tragische Weise, wie bedeutend der Schutz von Kinderleben ist und wirft wichtige gesellschaftliche Fragen zum Schutz von Neugeborenen auf.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ursache	familiäre Probleme, Ehrenmord
Ort	Kundratstraße, Wien, Österreich
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de